

cantasti, dessen *s* aus *st* so entstanden ist wie in *úšę ostium. pretšępī* percipis. *kintém* cantámus. *kintám* cantabámus. *kintárem* cantarámus, das jedoch auch der Analogie von *kintáre* sein Dasein verdanken kann. *žekúseši*, dem Sinne nach ‚jacueras‘, beruht auf einer Form *jacúissessis* von einem praeteritum *jacuissi*, das mit dem mlat. *legessi* für *legi* zu vergleichen ist, woher *legessissem*. Vergl. Huemer, Die Epitomae des Grammatikers Virgilius Maro. Sitzungsberichte, Band xcix. 549. 554. *kintáseši* beruht wohl auf einem *cantavissessis*. *d) nt*: *ant* in *kintę* cántant. *kintá* cantábant aus *áveę, áveę. ent* in *kintáse* cantássent. *unt* in *žekúreę* jacuerunt. *ent* wird durch *unt* ersetzt: *mrum. dóru* dolent dan.; *drum. mín* manent, *tsín* tenent, *šed* sedent wie *pun* ponunt: *nt* hat sich erhalten in *sint* sunt, wofür *mrum. sun* conv. 387: die regelrechte enklitische Form lautet *s* Limba 176. aus *su. mrum. ži* dan. ist *fiant* (*sint*). *au* habent aus *av*. Nach Diez 2. 116 ist der Rumune der einzige, der *n* mit dem folgenden *t* verwirft. *e) k*: *du. fę. dzi* duc. fac. dic. *ado* bo. 121. *addo* ath. 40. *ado* entsteht aus *adu* und dem interjectionsartigen Zusatz *o*. Daneben *ádu. ad. ádeę* gink. 306.

Hier ist noch des Abfalls des lat. Infinitivsuffixes *re* zu erwähnen. *leudá* laudare neben *leudáre* laudatio, abgesehen von *spindáre, suptsíre* und von den Verbalformen *íntrare* usw. princ. 186. und von Verbindungen wie *fire aš* neben *aš dútše* pumn. 128. *re* kann auch in it. Dialecten abfallen: *neap. amá* neben *amare* Wentrup. 19. Diez 2. 243. Man vergleiche alb. *męnuare* ἀργός und *męnua* ἀργά Leake. Ähnlich ist rumun. *va*, wenn es wirklich auf *váre, veale, velet, velit* oder auf *volet* beruht. Vergl. Supl. xxvii. xxxiv.

Abgesehen von diesem Gesetze findet Abfall von Consonanten statt in *mrum. βέρου véru* aliquis dan. 18. *vérru* 46. *drum. ku u okju* anal. 4. *alt* und *rost* beruhen auf *alt(e)rum* und *rostrum*; *índerét* auf *in de retro*; *pus* auf *postus* Schuchardt 2. 414; hie und da *omu* für *omu l* ban. 19. *kápu* für *kápu l*. *Irum*. Auslautendes *l* fällt ab: dasselbe geschieht im slav. und, wie eben bemerkt, hie und da im rumun.: *fatsó, -ólu* fazzoletto. *go, góleę* nudo. *kíse: lápte kíse* latte rappreso. *mašté, -élu* vasca. *p(e)ké* Hölle Iv. *vése, -élę* allegro. *vítsé, -élu* vitello. So steht *dintu, grávu* il formento, *zepu* la tasca für *dintu l* usw. *je* für *jel* Iv.; daneben *avril* aprile. *kaštél* castello. *skarpél* scarpello.